

# Martinus Schule

Oktober 2018

## INHALT:

- Einladung zum Info-Tag
- Inklusion und Kooperation
- Eingangsförderklasse
- Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung
- Förderbedarf geistige Entwicklung

Liebe Eltern,  
das letzte Kindergartenjahr ist ein ganz besonderes Jahr. Der Wechsel in die Schule steht bevor und es beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Das Thema Schule betrifft alle Kinder.

Die Martinus Schule hat ein umfangreiches Angebot, das auf die besonderen Bedürfnisse eingeht. Darüber möchten wir Sie gerne informieren.

Ihr



Ralf Tödter, Rektor

## Info-Tag Freitag, 16.11.18 um 08.45 - 10.45 Uhr an der Martinus Schule

Wir zeigen Ihnen und Ihren Kindern an dem Tag exemplarischen Unterricht aus allen Bildungsgängen.

Auch die Erzieherinnen aus den KiTas sind gern gesehene Gäste.

Für eine professionelle Kinderbetreuung ist gesorgt, Sie können sich in Ruhe informieren.

**Bitte melden Sie sich an, damit wir uns gut vorbereiten können:**

Anmeldung und Fragen:

Ralf Tödter

Tel.: 07171. 802 400

mobil: 0172. 7310442

[ralf.toedter@haus-lindenhof.de](mailto:ralf.toedter@haus-lindenhof.de)

Lindenhofstr. 123, 73529 Schwäbisch Gmünd

gerne auch per WhatsApp oder SMS.



## Martinus Schule - Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)

für Kinder mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung.

für Kinder mit Förderbedarf ausschließlich in der geistigen Entwicklung

## Inklusion und Kooperation

Inklusive Settings werden vom Staatlichen Schulamt koordiniert.

**Anträge auf inklusive Beschulung müssen für Schulanfänger bis zum 01.02.2019 gestellt werden.**

Das Schulgesetz schreibt sogenannte „Gruppenlösungen“ vor. Zwischen „inklusive“ und „kooperativ“ werden formale Unterschiede gemacht.

Da gilt es, Vor- und Nachteile gut abzuwägen.

Den Bildungsgang Grundschule unterrichten wir in Kooperation mit allgemeinen Schulen; im Bildungsgang Lernen inklusiv oder in Außenklassen;

im Bildungsgang Geistige Entwicklung in Außenklassen.

## Eingangsförderklasse

Oft ist man sich anfangs über den richtigen Bildungsgang noch unsicher, Hilfsmittel fehlen noch, man befürchtet, die Kinder kommen in der Inklusion nicht zurecht usw.

Für diese Kinder gibt es die Eingangsförderklasse an der Stauferschule. In Kooperation mit der Grundschule werden die Schüler auf inklusive Beschulung vorbereitet.

## Die Martinus Schule für Kinder mit körperlichem und motorischem Förderbedarf

Ein Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot im Förderschwerpunkt „körperliche und motorische Entwicklung“ besteht dann, wenn die „Körperbehinderung“ sich so auf das Lernen auswirkt, dass regelmäßige sonderpädagogische Maßnahmen nötig sind, um das vorhandene Lern- und Leistungspotenzial entfalten zu können.

Was heißt in diesem Zusammenhang „Körperbehinderung“? Sind Körperfunktionen oder Körperstrukturen eingeschränkt oder beeinträchtigt, können grundlegende Erfahrungen und Handlungsmöglichkeiten erschwert sein.

Das hat Auswirkungen auf Entwicklung und Lernen.

So erfordert der Aufbau schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen ein Zusammenwirken von Körperlichkeit, Bewegung und Wahrnehmung mit mentalen Funktionen.

Kinder mit Epilepsie, mit motorischen Schwächen, mit Wahrnehmungsproblemen oder mit Autismus-Spektrum-Störungen können diesen Förderbedarf haben.

Der Unterricht erfolgt dann im jeweils angemessenen Bildungsgang - Grundschule, Lernförderung oder geistige Entwicklung; inklusiv oder am SBBZ.

Mehr Informationen dazu:

<http://www.haus-lindenhof.de/729.php>

<http://www.haus-lindenhof.de/734.php>

## Die Martinus Schule im Bildungsgang geistige Entwicklung

**Außenklassen** an der Uhlandschule (Grundschule), ASR, Parler Gymnasium

Die **Grundstufe an der Stauferschule** kooperiert mit der dortigen Grundschule und ist Teil des Bildungs- und Begegnungszentrum Stauferschule.

Der **Familien-Entlastende-Dienst** bietet zusätzliche Betreuungszeiten und Ferienbetreuung an.

Die **Grundstufe an der Stammschule** ist der ruhige und geschützte Ort. Z.B. für Kinder mit Auffälligkeiten im Autismus Spektrum. Kinder mit einem hohen Pflegebedarf bekommen professionelle Förder-Pflege. An der Stammschule haben wir z.B. einen Wassertherapieraum, einen Snoezelen-Raum und vor allem ganz viel Bewegungsraum.